

# Regionalliga: Ringer unterliegen

**NIEDERLAGE** Die Kampfgemeinschaft Küstenringer II verliert ihr Duell gegen den Tabellenführer Luftfahrt Berlin.

**GREIFSWALD/TORGELOW (UB).** Auch die zweite Begegnung der Saison brachte der KG Küstenringer II in der Regionalliga Nord keinen Sieg. Im Sportzentrum des Greifswalder Ringervereins war das junge Team den Kämpfern vom SV Luftfahrt Berlin, die die Tabelle anführen, mit 15:21 unterlegen. Siegesbewusst hatten die Favoriten zwei Gewichtsklassen unbesetzt gelassen und Christoph Järmer (55kg, FR) sowie Philipp Groß (120kg, GR) damit kampflose Siege beschert. Alexander Frey (60kg, GR) baute den Vorsprung für die Kampfgemeinschaft mit seinem Punktsieg gegen Henning Wahl zum 11:4 aus.

Die Berliner konterteten im 96-Kilogramm-Limit. Hier schlug sich der erst in dieser Saison wieder ins Ligateam der Torgelower und Greifswalder zurückgekehrte Andreas Hängel zwar wacker und schützte sich mit jeder Runde besser vor den Beinangriffen seines Kontrahenten, konnte aber im freien Stil letztendlich einen Erfolg des Berliners wegen technischer Überlegenheit nicht verhindern.

Hassan Khalel (66 kg, FR) hatte in der folgenden Begegnung mit Sicherheit das technische Potential, leider aber nicht die Kondition, um seinen Berliner Rivalen, Vizemeister der Jugend A im freien Stil, bezwingen zu können. In der 84-kg-Klasse, ausgetragen im griechisch-römischen Stil, holte sich Tom Zymara technisch überlegen zwei Runden (6:0, 5:0), bevor er den Hauptstädter in der dritten Runde souverän schulterte. Alexander Kasarinov (66kg, GR) gab beim Punktestand von 1:1 wegen der letzten Wertung des Gegners die erste Runde ab. Mehrfach wagte er den Arm-Dreh-Schwung, führte diesen aber nicht konsequent bis zum Ende aus. Bei einem erneuten Versuch ging er unglücklich zu Boden und musste sich schultern lassen.

Auch Martin Schulz (84 kg, FR) und André Krenzschhorst (74 kg, FR) mussten Niederlagen wegen technischer Überlegenheit der Gegner einstecken. Und auch Jonas Moritz von Glasenapp hatte gegen den fast 10 Kilogramm schwereren Berliner keine wirkliche Chance. Am Ende hatten die Berliner den Sieg verdient – und gegen sie zu verlieren ist keine Schande.

# Cup-Runde eins wird beendet

**SCHWERIN (DPA).** Mit der Partie Blau-Weiß Greifswald gegen VfC Anklam wird heute um 17.30 Uhr die erste Runde im Landesfußball-Pokal von Mecklenburg-Vorpommern abgeschlossen. Das Spiel war am 14. August nach stündlichen Regenfällen abgesagt worden. Für die zweite Runde kampflös qualifiziert sind Drittligist Hansa Rostock und der Pokalverteidiger Torgelower SV Greif. Die drei Oberligisten TSG Neustrelitz, Anker Wismar und Malchow SV haben die erste Runde überstanden und sind so ebenfalls noch im Wettbewerb vertreten.

# Handball-Pokal ausgelost

**SCHWERIN (DPA).** Die Zweitliga-Handballerinnen der TSG Wismar müssen in der zweiten Runde des DHB-Pokals beim TSV Burgdorf (Niedersachsen) antreten. Das hat die Auslosung ergeben. Die beiden anderen im Wettbewerb vertretenen Vereine des Landes haben Heimspiele gegen Rivalen aus Schleswig-Holstein bekommen. Der Rostocker HC erwartet den TSV Travemünde, SV Grün-Weiß Schwerin trifft auf den TSV Harrislee. Gespielt wird am 2. und 3. Oktober.



Spannende Rennen waren bei den Wertungsläufen der Moto-Cross-Landesmeisterschaft in Wilhelmshburg zu erleben.

FOTO: SILVIO WOLFF

# Ein Moto-Cross-Titel vergeben

**LANDESMEISTERSCHAFT** Axel Hechel aus Rostock ist der Champion bei den Senioren. Die abschließenden Läufe finden am kommenden Sonntag in Demmin statt.

VON HORST KAISER

**WILHELMSHURG.** Der vorletzte Wertungstag der Klassen Open, 125 ccm, sowie Senioren im Kampf um

die Moto-Cross-Landesmeisterschaft wurde vor 500 Zuschauern im vormpommerschen Wilhelmshurg ausgetragen. Bei den Senioren reichte der vierte Platz in der Tageswertung des Rostockers Axel Hechel, um sich bereits vor den abschließenden Wertungsläufen am Sonntag in Demmin den Titel zu sichern. Tagessieger wurde Veit Scheddin aus Wolgast vor dem Lokalmatador Jan Thurow und Frank Bülow vom MC Demmin.

In der Openklasse verpasste der Grevesmühlener Björn Feldt seine letzte Chance auf den Titel, da er im ersten Lauf nach technischen

Problemen nicht punkten konnte. Den hat der Neustrelitzer Sebastian Jung nach seiner erneut ausgeglichenen starken Leistung bei 25 Punkten Vorsprung in der Gesamtwertung fast sicher. Mann des Tages war wieder einmal Felix Haack, der sich mit einem Laufsieg und einem zweiten Platz den Tagessieg sicherte. Der Rügäner liegt nunmehr in der Gesamtwertung auf dem zweiten Platz vor Feldt.

In der 4-Taktwertung der 125er-Klasse fällt nach dem Tagessieg des Ueckermünders André Lemanski die Meisterschaftsentscheidung erst in Demmin. Der Schweri-

ner Felix Frick liegt nach seinem zweiten Platz in Wilhelmshurg nur mit einem einzigen Punkt vor. Bei den 2-Taktern ist Denny Wolter vom MC Vellahn nach seinem Sieg der Titel nicht mehr zu nehmen. In der 85er Klasse gewann Lukas Stanislawski auf seiner Heimbahn sicher beide Läufe und bauten seinen Vorsprung vor Pit Hoffmann vom PSV Schwerin zwei Wertungstage vor der Endabrechnung auf kaum einholbare 69 Punkte aus.

Die abschließenden Wertungsläufe finden wie gesagt in Demmin statt. Spannende Rennen sind dort programmiert.

# Schach-Teams der Region ausgeschieden

**NEUBRANDENBURG (KW).** In Teterow und Greifswald haben die Achtel- und Viertelfinals des Schach-Landespokals stattgefunden. Dabei sind die drei Vertreter der Region ausgeschieden. In Teterow verlor die SG Güstrow/Teterow II erwartungsgemäß gegen SSC Rostock I. Güstrow/Teterow I kam durch ein 2:2 gegen SSC Rostock II dank besserer Brettwertung ins Viertelfinale (Sieg über Ralf Gebert). Dort gab es nach einem knappen 1,5:2,5 gegen den hohen Favoriten und Pokalverteidiger SSC Rostock I das Aus. In Greifswald scheiterte Eintracht Neubrandenburg überraschend gegen Greifswald II. Nur Routinier Detlef Meyer siegte.

Achtelfinale: SG Güstrow/Teterow II-SSC Rostock I 0:4; SSC Rostock III-SG Güstrow/Teterow I 2:2; Greifswald I-Graal-Müritz I 3:1; Eintracht Nbgd.-Greifswald II 1,5:2,5  
Viertelfinale: ESV Wittenberge-Vier Rostock 0:4; SSC Rostock I-Güstrow/Teterow I 2,5:1,5; Graal-Müritz II-SSC Rostock II 3:1; Eintracht Nbgd.-Greifswald I 0:4  
Die Sieger bestreiten die Endrunde am 07. November 2010.

# Fortuna-Mädels im Formtest

**NEUBRANDENBURG (BÄR).** Wenige Tage vor Saisonstart waren die C- und A-Handballerinnen des SV Fortuna '50 Neubrandenburg gemeinsam beim Lekker Energie Cup der Reinkendorfer Füchse zu Gast und nutzten das Turnier, um ihre aktuelle Form unter Wettkampfbedingungen zu testen. Während die A-Mädels ohne Sieg blieben und nur den letzten Rang in der Siebenergruppe belegten, erreichte die C-Jugend einen hervorragenden dritten Platz unter zwölf Mannschaften. In der Vorrunde

setzten sich die Levold-Schützlinge gegen die Teams aus Spandau, Cottbus, Wismar und Rudow durch. Trotz einer 7:9-Niederlage gegen Frankfurt/Oder belegten die Fortuna-Mädels den ersten Rang in ihrer Sechsergruppe.

Im Halbfinale unterlagen die Neubrandenburgerinnen Schwerin mit 5:10 und sahen sich im kleinen Finale erneut Frankfurt/Oder gegenüber. Diesmal setzte sich das Levold-Team mit 13:9 durch und sicherte sich einen Platz auf dem Podium. Als beste Spielerinnen

machten Maria Klemm und die aus Malchow dazugekommene Torfrau Miriam Schadow auf sich aufmerksam.

Für die A-Mädels reichte es im Modus „Jeder gegen Jeden“ nur zu zwei Remis gegen Marne/Brunsbüttel und gegen Spandau. Den Füchsen unterlag das Team nur mit einem Tor. Nach weiteren Niederlagen gegen den Rostocker HC, Bietigheim und Friedenau blieb insgesamt nur der letzte Platz für die Mannschaft um die auffälligen Anne Weier und Annelie Dedler.

# Tolle Stimmung beim 8. Frauenlauf

**ROSTOCK (NK).** Schönstes Laufwetter, familiäre Atmosphäre und strahlende Gesichter – das war der 8. Rostocker AOK Frauenlauf, bei dem über 153 Mädchen und Frauen an den Start gingen. Nach den Walkerinnen begaben sich die 45 Teilnehmerinnen auf den 2,5-Kilometer-Rundkurs im Barnstorfer Wald. Hier gewann in sehr guten 12:11 Minuten die Rostocker Schülerin Sarah Riebe, die dann auch zusammen mit Jana Riebe die Mutter-Tochter-Wertung (Gesamtzeit 27:56,0) wie auch im Vorjahr gewann. Regge Beteiligung herrschte ebenso auf den 5- und 10-Kilometerkurs. „Durch den Regen der letzten Tage war die ohnehin hügelige Strecke in den Kurven zum Teil nicht ganz einfach zu durchlaufen“, so die Rostockerin Antje Baudisch, die die 5 Kilometer in 22:29 Minuten gewann. Aus Greifswald angereist kam die Triathletin Christine Liebendörfer, die dann auf der

10-Kilometerdistanz in 46:44 vor Grit Fiebach (47:42) und Petra Gierer (48:02) erfolgreich war. „Das ist eine tolle Überraschung“, freute sich Nicole Schwindt aus Stuttgart, die zusammen mit ihrer Tochter Anna die Mutter-Tochter-Wertung über 10 Kilometer (Gesamtzeit 2:04:35) gewann. „Wir hatten aus dem Terminkalender von dem Lauf erfahren und sind zum Abschluss des Urlaubs hierhergekommen“, erklärten die Schwaben.

# Schützen des Landes halten gut mit

VON KARL-HEINZ GUSTKE

**NEUBRANDENBURG.** Die Deutschen Meisterschaften der Schützen in München sind beendet. Mit vier Medaillen gab es nach Einschätzung des Trainers des Landesleistungszentrums SV Vier Tore Neubrandenburg, Wolfgang Severin, ein ordentliches Ergebnis. Mit der Luftpistole bestätigten Antje Noeske und Sebastian Weiß ihren Bundeskaderstatus und können, wenn das Wettkampffahr 2011 sehr gut verläuft, auf die Aufnahme in das Olympiateam für London 2012 hoffen. Die Pistoleschützen in den Altersklassen Schüler, Jugend und Junioren gingen in diesem Jahr leer aus. Weitere Ergebnisse, Wurfscheibe Skeet: 6. Tilo Fritze (SV Loitz); Schuler, Luftpistole: 8. Josefine Schmidt (Concordia Rostock); Luftpistole: 4. Platz für die Mannschaft Altersklasse (SV Vier Tore)

sich, dass auch im Nachwuchsbereich die Konkurrenz aus den alten Bundesländern, besonders aus Bayern und Hessen, immer stärker wird. Das Shooty-Cup-Team erreichte mit seinem fünften Platz ein hervorragendes Ergebnis in der Wertung aller Bundesländer.

Antje Noeske und Sebastian Weiß haben ihren Bundeskaderstatus bestätigt und können, wenn das Wettkampffahr 2011 sehr gut verläuft, auf die Aufnahme in das Olympiateam für London 2012 hoffen. Die Pistoleschützen in den Altersklassen Schüler, Jugend und Junioren gingen in diesem Jahr leer aus. Weitere Ergebnisse, Wurfscheibe Skeet: 6. Tilo Fritze (SV Loitz); Schuler, Luftpistole: 8. Josefine Schmidt (Concordia Rostock); Luftpistole: 4. Platz für die Mannschaft Altersklasse (SV Vier Tore)



Das Shooty-Cup-Team mit Paul Hartmann, Charleen Bänisch, Siegfried Lienzhöft, Josefine Schmidt, Annett Bliedtner und Paula Stange (von links) gehörte in München zu den besten.

FOTO: K.-H. GUSTKE

**UMSCHAU**  
**GRASBAHN**  
**Goldfasan an Katt**  
KROTZENBURG (HK). Nach dem Gewinn der Langbahn-Team-WM durch die deutsche Auswahl startete in Krotzenburg vor 2800 Zuschauern das Grasbahnrennen „Um den Goldenen Fasan des Maintals“. Stephan Katt (25) aus Neuwittenbeck gewann alle seine Punktläufe und das Tagesfinale. Zweiter im Finale wurde Daniel Rath vom MC Bergring Teterow vor Enrico Janoschka (Güstrow). Im Rahmenprogramm der B-Lizenz-Gespanne siegten Stefan Radtke/Christoph Schwaß vom MC Bergring Teterow ohne einen Punkt abzugeben.  
**STATISTIK**

**MOTO-CROSS**  
**Rennen in Wilhelmshurg**  
RESULTATE  
Landesmeisterschaft (LM) Open  
1. Haack (Rügen) 47, 2. Jung (Neustrelitz) 42, 3. Haenschke (Tessin) 36, 4. Hermann (Wolgast) 33, 5. Kienbaum (Ueckermünde) 30  
Gesamtstand nach 8 von 9 Rennen  
1. Jung 31, 2. Haack 29, 3. B. Feldt 27, 4. Dittmann (Wolgast) 23, 5. Thoms (Schwerin) 21  
LM-125 ccm 2-Takt  
1. Lemanski (Ueckermünde) 47, 2. Frick (Schwerin) 43, 3. Steinkopf (Strasburg) 42, 4. Suhr (Neustrelitz) 38, 5. Mussehl (Burg Stargard) 32  
Gesamt nach 8 von 9  
1. Frick 35, 2. Lemanski 35, 3. Suhr 26, 4. Steinkopf 25, 5. T. Hoffmann (Schwerin) 21  
LM-125 ccm 4-Takt  
1. Wolter (Vellahn) 50, 2. Grewe (Rügen) 44, 3. Bülow (Tessin) 40  
Gesamt nach 8 von 9  
1. Wolter 308, 2. Genschner 239, 3. Grewe 232  
LM-Senioren  
1. Scheddin (Wolgast) 50, 2. Thurow (Wilhelmshurg) 42, 3. Bülow (Demmin) 42, 4. Hechel (Rostock) 36, 5. Wegner (Wilhelmshurg) 32  
Gesamt nach 7 von 8  
1. Hechel 327, 2. Bülow 250, 3. Scheddin 237, 4. Reinke (Ueckermünde) 190, 5. Nisius (Prissanewitz) 173  
LM-85 ccm  
1. Stanislawski (Wilhelmshurg) 50, 2. Dähres (Neutrebbin) 42, 3. Wegner (Schwedt) 42  
Gesamt nach 8 von 10  
1. Stanislawski 370, 2. P. Hoffmann (Schwerin) 301, 3. Zippan (Barth) 206

**FUSSBALL**  
**Alte Herren**  
MECKL. SEENPLATZ-VORPOM. STAFFEL NORD  
1. FCN 04-Groß Plasten 6:0  
TSV Siebnitz-Altentrepow 4:1  
SV Cölpin-Penzlin SV spielfrei: Rosenow  
Tabelle  
1. FC Nbgd. 04 1 6:0 3  
2. SV Cölpin 1 4:1 3  
3. TSV 1814 Friedland 1 2:1 3  
4. SV Rosenow 0 0:0 0  
5. FSV Altentrepow 1 1:2 0  
6. Penzliner SV 1 1:4 0  
7. MSV Groß Plasten 1 0:6 0

**STAFFEL SÜD**  
SV Waren 09-Fort. Blankensee 6:0  
FV Wokuhl-Union Wessenberg 3:11  
Mirov/Rechlin-Malchower SV 2:2  
SV Feldberg-TSG Neustrelitz 0:4  
Tabelle  
1. Union Wessenberg 1 11:3 3  
2. SV Waren 09 1 0:3 0  
3. TSG Neustrelitz 1 4:0 3  
4. Malchow SV 1 2:1 3  
5. FSV Mirov/Rechlin 1 1:2 0  
6. SV Feldberg 1 2:1 3  
7. FV Wokuhl 1 0:6 0  
8. FV Wokuhl 1 3:11 0

**KREIS VORPOMMERN**  
**KREISLIGA SÜD**  
Aufbau Jatznick-SV Ducherow verliert  
Greif Torgelower-Motor Eggesin verliert  
SSV Spantekow-Pasewalker FV 1:3  
Ferdinandshof-VFC Anklam 1:6  
Murchin/Rubkow-Einh. Strasburg 1:1  
Tabelle  
1. VFC Anklam 2 8:1 6  
2. SV Ducherow 1 5:1 3  
3. Pasewalker FV 1 3:1 3  
4. Motor Eggesin 1 2:0 3  
5. Torgelower SV Greif 1 3:2 3  
6. Eintracht Strasburg 2 3:4 1  
7. SV Murchin/Rubkow 2 1:3 1  
8. Aufbau Jatznick 1 0:2 0  
9. GW Ferdinandshof 1 1:6 0  
10. SSV Spantekow 2 2:8 0

**Landespokal Junioren**  
1. HAUPTRUNDE - D-Junioren  
ESV Schwerin-Güstrower SC 09 1:6, SG Aufbau Boltzenburger FC Eintracht Schwerin 1:6, Torgelower SV Greif-1, FC Neubrandenburg 04 II 12:2, Schweriner SC II-FC Anker Wismar 5:3, Greifswalder SV 04 II-FC Pommern Stralsund 4:2, Malchow SV 90-FSV 1919 Malchin 2:6, FC Förderkader Rene Schneider II-FSV Bentwisch 6:0, Rostocker FC 95-FC Hansa Rostock II 2:7, FC Pommern Stralsund II-VfL Bergen 9:4 0:21, FC Schönberg 95-FC Eintracht Schwerin II 3:5, SV Barth 1950-SV Hafen Rostock 6:1 1:10, FC Förderkader Rene Schneider-FC Hansa Rostock (D)II ausgefallen, TSV 1814 Friedland-1, FC Neubrandenburg 04 0:5, 1. FC Neubrandenburg 04 III-Demmin SV 91 3:1, SG 03 Ludwigslust/Grabow-Schweriner SC 2:4, SV Hafen Rostock 61 II-Greifswalder SV 04 0:11